

Westfälische Nachrichten

Mo., 04.06.2012

König Klimek trifft ins Schwarze

Bürgerschützen Handorf feiern ihr Schützenfest / Felix Laskowski ist Jungschützenkönig



Hans-Jürgen Klimek hat draufgehalten: Mit dem 152. Schuss wurde er König der Handorfer Bürgerschützen. Foto: cro

Münster-Handorf - Die Bürgerschützen Handorf haben einen neuen König: Mit dem 152. Schuss holte Hans-Jürgen Klimek den Vogel von der Stange.

Von Claus Röttig

Es war ein zäher Kampf, aber Hans-Jürgen Klimek ließ nicht locker. Mit dem 152. Schuss holte er den Vogel von der Stange – und wurde damit der neue König der Bürgerschützen Handorf. Er lebe hoch? Nicht so schnell: Majestät rannten erstmal über den Schützenplatz, um seine Frau Martina zu suchen. Die sollte doch als erste die Nachricht erhalten, dass sie demnächst Schützenkönigin wird...

„Ich wollte wirklich König werden und habe voll draufgehalten“, sagt Klimek munter. „Dabei war die Konkurrenz groß: Michael und Peter Dressen haben mitgezogen – aber ich hab den Vogel gekriegt.“ Dabei habe die Kaiserriege schon gut vorgelegt und den Vogel angeknackt.

Überhaupt können die Bürgerschützen in diesem Jahr auf ein gelungenes Schützenfest zurückblicken, auch wenn der letzte Tag im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fiel. Den Auftakt machten der Königsball und einige Sketche, die von den Chargierten des Königs aufgeführt wurden. Verständlich, dass der ehemalige König Ulli Baumkötter auf die Schuppe genommen wurde.

Am nächsten Tag standen zehn Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft bei den Bürgerschützen auf dem Programm – sowie 18 Neuaufnahmen. Nach der Kranzniederlegung am Ehrenmal ging es für die Jungschützen gleich an die Vogelstange: Mit dem 163. Schuss wurde Felix Laskowski König der Jungschützen. Er nahm Vanessa Wobbe zur Königin, Hofherren wurden Benedikt und Marcel Kramer, Hofdamen Vanessa Bußmann und Annika Iltgen. Die Krone ging ebenfalls an Felix Laskowski, der Apfel an Kai Hilgensloh und das Zepter an Marvin Worth.

Bevor der neue König auch bei den Bürgerschützen feststand, galt es erst einmal, die Insignien zu treffen: Die Krone holte sich Bernd Herweg, den Apfel Willi Schäfers und das Zepter Kai Hilgensloh. Hans Jürgen Klimek bestimmte Ulrich und Hedwig Baumkötter sowie Norbert und Irmtraud Illerhaus zu Hofherren- und Damen. Das Amt des Zeremonienmeisters übernimmt Reinhold Graffe mit Dame Annette Graffe.

„Wir sind schon ein eingespieltes Team: wir werden das Jahr schon stemmen“, ist sich Klimek sicher. Dabei wolle er nicht alles kopieren, sondern auch eigene Ideen einbringen: „Gerade die Jugend soll einbezogen werden.“ Dass er als Vorbild schon bei der Kutschenfahrt auf das Bier verzichtet, solle als Signal verstanden werden. „Wir werden sehen, was kommt, wir sind ein starkes Team.“